

**INSTITUT FÜR
PSYCHOANALYSE UND PSYCHOTHERAPIE
DÜSSELDORF e.V.**

In Zusammenarbeit mit der Klinik und dem
Klinischen Institut für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie
der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

Freiligrathstr. 13

40479 Düsseldorf

Telefon: 0211/171 99 17 - Fax: 0211/171 29 839

E-Mail: sekretariat@ipd-net.de

www.pschoanalyse-duesseldorf.de

Sommersemester 2020

Inhaltsverzeichnis

Institut für Psychoanalyse und Psychotherapie Düsseldorf e.V. (IPD)	3
Aus- und Weiterbildungsangebote	6
Gremien und Funktionen	
Vorstand	8
Abteilung Psychoanalyse und Psychotherapie	9
Abteilung Analytische Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie	11
Vertrauensleutegremium	13
Sekretariat	14
Bankverbindung	14
Allgemeine Hinweise	
Semestertermine	15
Gebühren	16
Bildungsprämie	16
Veranstaltungen des IPD	17
Arbeitsgruppen	18
Programm der DAG-DPG	20
Veranstaltung mit Kooperationspartner	21
Semesterprogramm	
Hinweise zum Semesterprogramm	22
Zuordnungsschlüssel	23
Kursprogramm	27
Babybeobachtung	52
Balintgruppen und Selbststudium in Kleingruppen	53
Lehrende	54

Institut für Psychoanalyse und Psychotherapie Düsseldorf e.V. (IPD)

Das Institut wurde 1981 unter der Leitung von Frau Prof. Annelise Heigl-Evers als Institut der Deutschen Gesellschaft für Psychoanalyse, Psychotherapie, Psychosomatik und Tiefenpsychologie e.V. (DGPT) gegründet. Seither gibt es auch eine enge Verbindung des Instituts mit der Klinik und dem Klinischen Institut für Psychosomatik und Psychotherapie der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf.

Das Institut, das sich zunächst der Weiterbildung in analytischer und tiefenpsychologisch fundierter Psychotherapie widmete, wurde 1993 durch eine Abteilung für die Ausbildung in analytischer Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie erweitert. Seit 2000 sind wir staatlich anerkannte Ausbildungsstätte gemäß Psychotherapeutengesetz (PsychThG) mit einer Anerkennung durch die Ärztekammer Nordrhein und die Kassenärztliche Bundesvereinigung. Das Institut ist ebenfalls von der VAKJP (Vereinigung analytischer Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten) anerkannt.

Unsere Ziele

Wir wollen

- die Psychoanalyse in ihrem spezifischen Wert im gesellschaftlichen Bewusstsein wachhalten,
- die psychoanalytische Arbeit unter Berücksichtigung aktueller wissenschaftlicher Erkenntnisse weiterentwickeln,
- psychoanalytische Konzepte entwickeln für unterschiedliche praktische Anwendungsformen,
- den Einfluss von gesamtgesellschaftlichen und berufspolitischen Rahmenbedingungen auf die psychoanalytische und psychotherapeutische Arbeit einbeziehen,
- Berufskolleg_innen und Patient_innen die besondere Art psychoanalytischen Denkens und Verstehens als Haltung anschaulich vermitteln.

Unsere Veranstaltungen

Wir organisieren

- Veranstaltungen für den persönlichen fachlichen Austausch für Mitglieder und interessierte Gäste,
- zertifizierte Veranstaltungen im Rahmen der gesetzlichen Fortbildungspflicht gemäß den Richtlinien der Ärztekammer Nordrhein und der Psychotherapeutenkammer NRW,
- die Aus- und Weiterbildung für Psychologische Psychotherapeut_innen und Ärzt_innen sowie für Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut_innen in analytischer und tiefenpsychologisch fundierter Psychotherapie.

Der Institutsabschluss ermöglicht die Mitgliedschaft im Institut sowie in der DGPT bzw. VAKJP. Kolleg_innen, die bei uns die Ausbildung ausschließlich in tiefenpsychologisch fundierter Psychotherapie absolviert haben, können ebenfalls die volle Mitgliedschaft im IPD und in der DGPT erwerben, da diese Ausbildung am analytischem Grundverständnis orientiert ist und als Sonderform des analytischen Verfahrens erlernt werden kann.

Das Institut ist Mitglied der **Akademie für Psychoanalyse und Psychosomatik Düsseldorf e.V.**

Weitere Informationen: www.akademie-psychoanalyse-duesseldorf.de

In einer Kooperationsvereinbarung des IPD mit der **Klinik und dem Klinischem Institut für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf (KIP)** wurde die seit Jahren bestehende Verbindung vertieft. Ziel dieser Kooperationsvereinbarung ist die möglichst weitgehende wechselseitige Öffnung und Anerkennung der jeweiligen Aus-/Weiterbildungsangebote für die ärztlichen und psychologischen Aus-/Weiterbildungskandidat_innen beider Kooperationspartner. Die Veranstaltungen im KIP werden den Kandidat_innen regelmäßig durch Aushang am schwarzen Brett und über den Mail-Verteiler des IPD bekanntgegeben.

In einer Kooperationsvereinbarung des IPD mit der **Düsseldorfer Arbeitsgruppe der Deutschen Psychoanalytischen Gesellschaft e.V. (DAG-DPG)** wurde die Zusammenarbeit in wissenschaftlicher und fachlicher Fortbildung für PsychotherapeutInnen (PSA, TP, AKJP) verabredet. Ein besonderes Organ dieser Zusammenarbeit stellt die DPG-Arbeitsgruppe der DAG-DPG dar, die in Kooperation mit dem IPD und in den Räumen des IPD Fortbildungsveranstaltungen anbietet.

Wir weisen gern auf den **Verein der Freunde und Förderer des Instituts für Psychoanalyse und Psychotherapie Düsseldorf e. V.** hin, der seit Oktober 2010 besteht. In seiner Satzung sind die Vereinsziele wie folgt formuliert:

"Der Verein setzt sich zum Ziel, in erster Linie die Arbeit des Institut für Psychoanalyse und Psychotherapie Düsseldorf e. V zu unterstützen, zu begleiten und zu fördern, das Institut bei der Wahrnehmung seiner Interessen in der Öffentlichkeit zu unterstützen und psychisch bedürftigen Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen durch geeignete Maßnahmen therapeutische Hilfe gezielt zu ermöglichen. Dies soll geschehen durch Öffentlichkeitsarbeit, Fort- und Weiterbildung relevanter Berufsgruppen, Unterstützung praxisbezogener wissenschaftlicher Forschung und Förderung von Projekten für die oben erwähnten Zwecke, die anderweitig nicht finanziert werden."

Informationen und Anfragen zur Mitgliedschaft bei der Vorsitzenden unter **zoeke.greve@t-online.de**.

Konto-Verbindung für Spenden: Deutsche Apotheker- und Ärztebank,
IBAN: DE81 3006 0601 0005 3315 66, BIC: DAAEDEDXXX

Aus- und Weiterbildungsangebote

Das Institut bietet folgende Formen der Aus- und Weiterbildung an:

- **Psychoanalytische und tiefenpsychologisch fundierte Weiterbildung nach den Richtlinien DGPT** für Ärzt_innen und approbierte Psychologische Psychotherapeut_innen.
- **Ausbildung zu Psychologischen Psychotherapeut_innen** mit den Vertiefungsgebieten „analytische Psychotherapie“ und „tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie“ nach dem Psychotherapeutengesetz (PsychThG). Die Ausbildung erfolgt entweder als verklammerte Ausbildung in psychoanalytischer Psychotherapie und tiefenpsychologisch fundierter Psychotherapie oder ausschließlich in tiefenpsychologisch fundierter Psychotherapie.
- **Ausbildung zu analytischen Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut_innen** nach dem PsychThG für Psycholog_innen, Sozialpädagog_innen, Diplom-Pädagog_innen (und gleichwertige Abschlüsse). Die Ausbildung erfolgt als verklammerte Ausbildung in psychoanalytischer Psychotherapie und tiefenpsychologisch fundierter Psychotherapie.
- **Weiterbildung in analytischer Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie** für Ärzt_innen und approbierte Psycholog_innen.
- Erwerb der **Zusatztitels Psychoanalyse und Psychotherapie** für Ärzt_innen.
- Erwerb einer **weiteren Fachkunde** entweder im Vertiefungsgebiet „analytische Psychotherapie“ oder im Vertiefungsgebiet „tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie“ für Psychologische Psychotherapeut_innen oder Erwerb der Fachkunde „analytische Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie“.

- **Bausteine** (Supervision, Selbsterfahrung, Theorieseminare) im Rahmen der **Facharztausbildung** „Psychosomatische Medizin und Psychotherapie“ bzw. „Psychiatrie und Psychotherapie“.
- Ein Teil der Veranstaltungen des Aus- und Weiterbildungsprogramms stehen auch Psycholog_innen, Pädagog_innen und Sozialwissenschaftler_innen, Ärzt_innen verschiedener Fachrichtungen und anderen Interessierten als **Gasthörer_innen** offen und sind zum Teil entsprechend den Maßgaben der Ärztekammer Nordrhein oder der Psychotherapeutenkammer NRW zertifiziert.
- **Student_innen**, die sich für eine Ausbildung an unserem Institut interessieren, können als Gasthörer_innen kostenlos an Seminaren, die als „für alle Hörer_innen“ gekennzeichnet sind, teilnehmen.

Anfragen und Anträge, die die Aus- und Weiterbildung betreffen, schicken Sie bitte an das Sekretariat des Institutes. Gasthörer_innen melden Sie sich bitte ebenfalls im Sekretariat an.

Detaillierte Informationen zu den jeweiligen Zugangsvoraussetzungen und den Aus - und Weiterbildungsordnungen finden sich auf unserer Homepage: **www.psychoanalyse-duesseldorf.de**

Vorstand

1. Vorsitzende

Dr. med. Maria Lauer
Dörperweg 33, 40670 Meerbusch
Tel.: 02159 / 44 95
E-Mail: marialauer@t-online.de

2. Vorsitzender

Dipl.-Psych. Zenon Hottelet
Bökelstr. 182, 41063 Mönchengladbach
Tel.: 02161 / 46 63 66
E-Mail: z.-hottelet@t-online.de

Leiterin des Aus- und
Weiterbildungsausschusses
Psychoanalyse und
Psychotherapie

Dr. med. Dipl.-Psych. Josefine Lorenzen
Kaiserwerther Str. 45, 40477 Düsseldorf
Tel.: 0211 / 16 45 65 93
E-Mail: josefine.lorenzen@t-online.de

Leiter des Aus- und
Weiterbildungsausschusses
Analytische Kinder- und
Jugendlichenpsychotherapie

Thomas Hartmann
Graf-Bernadotte-Str. 34, 44133 Essen
Tel.: 02 01 / 17 00 268
E-Mail:
praxis.thomashartmann@t-online.de

Schatzmeisterin

Dr. med. Roswitha Huber-Schaffrath
Holbeinstr. 1, 41063 Mönchengladbach
Tel.: 021 61 / 95 59 15
E-Mail: roshuschaffrath@aol.com

Abteilung Psychoanalyse und Psychotherapie

Leitung des Aus- und
Weiterbildungsausschusses

Dr. med. Dipl.-Psych. Josefine Lorenzen
Kaiserwerther Str. 45, 40477 Düsseldorf
Tel.: 0211 / 16 45 65 93
E-Mail: josefine.lorenzen@t-online.de

Aus- und
Weiterbildungsausschuss

Silvana Buchheim
Zenon Hotelet
Roswita Huber-Schaffrath
Henry Kessler
Ute Krobok
Ingeborg Lackinger Karger
Bettina Mudrich
Andrea Schleu

Organisation des
Vorlesungsverzeichnisses

Maria Lauer
Josefine Lorenzen

Kandidatenvertretung

Eva Trübel

Dipl.-Psych. Emine Gülöz
Tel.: 0176-84663807
E-Mail: kandidaten_psa_tp@ipd-net.de

Weiterbildungsermächtigte
der Ärztekammer Nordrhein

Dr. med. Ingeborg Lackinger Karger
Am Rittersberg 47, 40595 Düsseldorf
Tel.: 02 11 / 78 22 504
E-Mail: lackingerkarger@arcor.de

Dr. med. Bertram von der Stein
Quettinghofstr. 10 a, 50769 Köln
Tel.: 02 21 / 78 31 66
Fax: 02 21 / 33 79 057
E-Mail: dr.von.der.stein@netcologne.de

Ambulanz	Arnoldstr. 7, 40479 Düsseldorf
Ambulanzleitung	Dipl.-Psych. Friederike Augustin-Moretti Mülheimer Str. 176, 47057 Duisburg Tel.: 02 03 / 93 31 91 25 E-Mail: friederike.augustin-moretti@t-online.de
Stellvertretende Leitung	Dipl.-Psych. Zenon Hottelet Bökelstr. 182, 41063 Mönchengladbach Tel.: 021 61 / 46 63 66 E-Mail: z.-hottelet@t-online.de
Ambulanzsekretariat	Erdogan Aksu, M.A. Tel.: 02 11 / 17 19 918 Fax: 02 11 / 17 12 98 39 E-Mail: PSA-Ambulanz@ipd-net.de
Sprechzeit und Anmeldung für Patienten	montags 17.30 - 20.30 Uhr
Ambulanzsprecherin	Winter, Lara, M.Sc. E-Mail: larafelicitaswinter@outlook.de

Abteilung Analytische Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie

Leitung des Aus- und
Weiterbildungsausschusses

Thomas Hartmann
Graf-Bernadotte-Str. 34, 44133 Essen
Tel.: 02 01 / 17 00 268
E-Mail:
praxis.thomashartmann@t-online.de

Aus- und
Weiterbildungsausschuss

Johanna Althaus
Amelie Haffer
Herman Hohendahl
Sabine Hottelet
Bernhard Moors
Birgit Napiontek
Gudrun Quitmann
Susanne Schlieper
Marion Zimmermann

Organisation des
Vorlesungsverzeichnisses

Maria Lauer
Susanne Schlieper

Kandidatenvertretung AKJP

Dipl.-Päd. Olga Kauz
0201 / 95 94 50 71
Dipl.-Päd. Franziska Heß
Tel.: 0163 / 91 96 208
E-Mail: kandidaten_akjp@ipd-net.de

Ambulanzen

Freiligrathstr. 13, 40479 Düsseldorf
Arnoldstraße 7, 40479 Düsseldorf

Ambulanzleitung

Dipl.-Päd. Hermann Hohendahl
Heckstr. 18, 45239 Essen
Tel.: 02 01 / 61 58 77 67
E-Mail: hohendahlh@t-online.de

Stellvertretende Leitung

Sigrid Strehlau
Ferdinand-Thun-Str. 16
42289 Wuppertal
Tel.: 02 02 / 59 95 14
E-Mail: sigrid.strehlau@t-online.de

Ambulanzsekretariat

Martina Helf
Tel.: 02 11 / 17 19 916
Fax: 02 11 / 17 12 98 39
E-Mail: AKJP-Ambulanz@ipd-net.de

Sprechzeit und Anmeldung
für Kinder/Jugendliche/
Eltern/Institutionen

montags	15.30 – 20.30 Uhr
dienstags	15.00 – 17.00 Uhr
freitags	16.00 – 18.00 Uhr

Ambulanzsprecher

K. Holfort
Tel.: 0157 / 54 41 54 27
E-Mail: holfort@ipd-net.de

Lazar, A.
Tel.: 0172 / 94 36 142
E-Mail: annelazar@web.de

Vertrauensleutegremium

Die Mitglieder des Vertrauensleutegremiums verstehen sich als Ansprechpartner für Probleme und Konflikte, die die Entwicklung und Weiterbildung der Ausbildungskandidat_innen beeinträchtigen und die in ihren üblichen Settings keine Sprache finden. Gespräche mit den Mitgliedern des Vertrauensleutegremiums werden vertraulich behandelt (s. a. Statuten des Vertrauensleutegremiums auf der Homepage).

Als Vertrauensleute sind zzt. gewählt:

- Werner Einig (Sprecher)
Tel.: 023 23 / 98 87 420
E-Mail: w.einig@einig-psychoanalyse.de
- Marie-Christine Erdorf-De Vilder
Tel.: 0177 / 72 52 187
E-Mail: devilderm@yahoo.de
- Werner Pohlmann
Tel.: 0221-425971
E-Mail: pohlmann.werner@web.de
- Verena Sanders
Tel.: 02405-479192
E-Mail: info@therapie-sanders.de
- Sandra Schäfer-Kerckhoff
Tel.: 0177 / 97 44 413
E-Mail: skerck@web.de

Sekretariat

Freiligrathstr. 13, 40479 Düsseldorf

E-Mail: sekretariat@ipd-net.de

Tel.: 02 11 / 17 19 917

Fax: 02 11 / 17 12 98 39

Das Sekretariat des Instituts für Psychoanalyse und Psychotherapie ist in der Regel an folgenden Tagen durch Barbara Franke, M.A. besetzt:

jeden Montag zwischen 15.30 und 20.30 Uhr

jeden Dienstag zwischen 15.30 und 20.30 Uhr.

Abweichungen von den o. g. Zeiten sind dem automatischen Anrufbeantworter des Institutes zu entnehmen.

Bankverbindung

Deutsche Apotheker- und Ärztebank

IBAN: DE91 3006 0601 0004 0906 59

BIC: DAAEDEDXXX

Semestertermine

	PSA/TP	AKJP
Semesterbeginn	01.04.2020	
Ende des Semesters	30.09.2020	
Mitgliederversammlung	11.05.2020	
Curriculumskonferenz	26.05.2020	
Konferenz der Lehrenden	08.06.2020 20:30 – 22:00 Uhr	
Kandidatenversammlung PSA/TP	30.03.2020 19:00 – 20:30 Uhr	
Semesterbesprechung PSA/TP	30.03.2020 20:30 – 22:00 Uhr	
Ambulanzbesprechung PSA/TP	29.04.2020 20:30 – 22:00 Uhr	
Kandidatenversammlung AKJP		31.03.2020 19:00 – 20:30 Uhr
Semesterbesprechung AKJP		31.03.2020 20:30 – 22:00 Uhr
Ambulanzbesprechung AKJP		09.06.2020 und 15.09.2020
Tafeltreffen		19:00 – 20:30 Uhr
Ambulanztreffen		20:30 – 22:00 Uhr

Gebühren

Die Semestergebühren werden unabhängig vom Besuch der Vorlesungen bis zum Abschlusskolloquium oder bis zur Abmeldung erhoben. Sie werden per Einzugsermächtigung am 01.04. d. J. für das Sommersemester und am 01.10. d. J. für das Wintersemester eingezogen. Eine entsprechende Einzugsermächtigung ist zu Beginn der Aus- bzw. Weiterbildung im Sekretariat abzugeben. Werden die Gebühren in einer angemessenen Frist und trotz mehrmaliger Mahnung nicht gezahlt, werden die Seminare für den entsprechenden Zeitraum nicht anerkannt.

Gebührenübersicht

Bearbeitungsgebühr bei Bewerbung	250 €
Semestergebühr	450 €
Beurlaubungssemester	225 €
Gasthörer_innen	
angestellt oder in eigener Praxis je DStd.	15 €
Studenten: 2 Semester kostenlos, Verlängerung auf Antrag	
Bearbeitungsgebühr zum Vorkolloquium	125 €
Bearbeitungsgebühr bei Abschluss der Aus-/Weiterbildung	300 €

Bildungsprämie

Die Bildungsprämie ist ein Projekt des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF), das zum Teil mit Mitteln aus dem Europäischen Sozialfond finanziert wird. Wenn Sie mehr als 15 Stunden pro Woche arbeiten und weniger als 20.000 Euro (40.000 bei Verheirateten) Jahreseinkommen haben, erfüllen Sie mit großer Wahrscheinlichkeit die Voraussetzungen für die Bildungsprämie. Das bedeutet, dass der Staat 50% Ihrer Weiterbildung bis zur Höhe von 500 Euro zahlt.

Bitte stellen Sie den Antrag vor der Vertragsunterzeichnung.

Veranstaltungen des IPD

Forum Freie Institute

Seit einigen Jahren beschäftigen wir uns mit unserer Identität als Mitglieder eines Freien Institutes, diskutieren über inhaltliche Positionen und deren Bedeutung sowie die aktuelle berufspolitische Entwicklung, insbesondere über die Gestaltungsmöglichkeiten des NFIP innerhalb der DGPT.

Interessierte Mitglieder und Kandidat_innen sind herzlich eingeladen.

Anmeldung bitte unter bmudrich@t-online.de

Ort: IPD 1

Termin: Do. 07.05.2020

Uhrzeit: 20.30 – 22.00 Uhr

Workshop Supervision

Dr. phil., Dipl.-Psych. Gisela Grünwald-Zemch

Die psychoanalytische Ausbildungssupervision –

Die Sehnsucht nach dem Wissen und die Angst vor dem Nicht-Wissen

Ort: IPD

Termine Vortrag: Fr. 19.06.2020 - 19:30 - 21:00 Uhr

und Workshop: Sa. 20.06.2020 – 10:00 - 13:30 Uhr

Uhrzeit:

Details werden in einer Einladung bekanntgegeben.

Eine Zertifizierung wird beantragt.

Arbeitsgruppen

Mudrich / Schleu:

Literaturforum XI

Mitglieder, Kandidat_innen und Gasthörer_innen des IPD sind eingeladen, von je einem/einer TN ausgewählte Literatur in Verbindung mit eigenen Behandlungserfahrungen zu diskutieren.

Vergabe von Referaten möglich.

Literatur: Fonagy, P., Gergely, G., Jurist, E. L., Target, M. (2017): Affektregulierung, Mentalisierung und die Entwicklung des Selbst, Klett-Cotta.

Hörerkreis: Für alle Hörer_innen

Zuordnung: B.2, B.5; DGPT: I, V, VI

Ort: IPD 2

Termin: Mo. 27.04.2020

Uhrzeit: 20.30 – 22.00 Uhr (1 DStd.)

Akkanen-vom Stein / Mudrich:

AG Tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie

Thema der Arbeitsgruppe „Tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie“ ist es, anhand von Fallmaterial und Literatur die eigenen theoretischen und behandlungspraktischen Konzepte tiefenpsychologisch fundieren. Arbeiten mit Kolleg_innen zu diskutieren und auf diese Weise zu „schärfen“. Im Interesse eines kontinuierlichen Diskussionsprozesses ist die Teilnahme nur nach vorheriger Anmeldung möglich.

Hörerkreis: Für Mitglieder und niedergelassene Kolleg_innen

Ort: IPD 3

Termin: 15.06.2020 und 14.09.2020

Uhrzeit: 20.00 – 22.00 Uhr

AG Psychoanalyse

Ob klassische Psychoanalyse, Objektbeziehungstheorie oder Intersubjektivität in der Psychoanalyse - wir wollen mit allen Interessierten in einen Diskurs über diese und andere Ansätze innerhalb der Psychoanalyse eintreten, und zwar theoretisch und entlang unserer Erfahrungen in der klinischen Praxis. Wir vertreten nicht eine einzige psychoanalytische Richtung, sondern erkennen verschiedene Sichtweisen in der Psychoanalyse an und freuen uns über eine lebendige, kritische Kultur. Als Grundlage dient Mertens (2010/ 2011/ 2012) PSYCHOANALYTISCHE SCHULEN IM GESPRÄCH und darüber hinaus aktuelle Texte zur Pluralismusdebatte.

Die AG wendet sich an alle Kandidat_innen, Mitglieder und Gasthörer_innen.

Information zur jeweils aktuellen Literatur und Terminen bitte bei Silvana Buchheim erfragen unter buchheim.mail@t-online.de

AG Psychoanalyse lehren

Kollegiales Feedback geben zur Vorbereitung von Lehrveranstaltungen
Zu dieser AG sind alle Dozent_innen des Instituts - insbesondere auch die im Co-Teaching-Status - eingeladen. Wir verstehen uns als „Intervisionsgruppe“ für Seminarplanungen. Ziele sind Erweiterung des eigenen didaktischen Spektrums, Erprobung anderer Vorgehensweisen zur Vermittlung der Seminarinhalte und Erarbeitung wesentlicher Kriterien für eine „gute“ Seminarstruktur.

Termine werden bei Bedarf vereinbart; sie sind bei André Karger und Bettina Mudrich zu erfragen.

Programm der Düsseldorfer Arbeitsgruppe der Deutschen Psychoanalytischen Gesellschaft e. V.

Mitglieder des IPD sind in der Arbeitsgruppe als Gäste willkommen. Die nachfolgenden Veranstaltungen sind offen für Kandidatinnen und Kandidaten. Um Anmeldung wird gebeten.

Vor unseren Montagsveranstaltungen laden wir ab 19.30 Uhr zum Apéro ein. Vortragsbeginn: 20:00 Uhr.

Samstagsveranstaltungen, wenn nicht anders angegeben: 09.30 – 13.00 Uhr.

Die Veranstaltungen finden in der Regel am IPD, Freiligrathstrasse 13, 40479 Düsseldorf, statt.

Weitere Informationen finden Sie unter www.dpg-duesseldorf.de

Mo. 20.04.2020

Werner Pohlmann

Zur Diskussion über die Bedeutung der Frequenz in der analytischen
Behandlung im Kontext der 3-5 Regelung der IPA

B.2, V

Mo. 18.05.2020

Thomas Litz

Die Erweiterung des Konzeptes des Ödipus-Komplexes
durch Judith Le Soldat

A.2, B.3, I, II

Mo. 15.06.2020

N.N. aus der Abteilung AKJP (angefragt)

Kasuistik

B.3, B.4, I, V

Mo. 17.08.2020

Thomas Heine

Kasuistik

B.2, B.3, V

Mo. 21.09.2020

Christoph Tangen-Petraitis

Kasuistik

B.2, B.3, V

Veranstaltung mit Kooperationspartnern

Dr. Dipl.-Psych. Harald Kamm

Fr. 08.05.2020

Vortrag (Feldtheorie/italienische Psychoanalyse)

A.1, B.3, I, V

Sa. 09.05.2020

Fallseminar (KTS)

B.2, B.3, V

Ort: IPD Raum 1

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Düsseldorfer Arbeitsgruppe der DAG-DPG statt.

Weitere Informationen zum Thema und dem Referenten entnehmen Sie bitte dem Flyer der DAG-DPG.

Hinweise zum Semesterprogramm

Wir bitten Sie, die folgenden Hinweise unbedingt zu beachten:

- **Bitte melden Sie sich unbedingt bis spätestens 10 Tage vor dem 1. Termin, wenn möglich per Mail und unter Angabe Ihrer Telefonnummer, bei den Dozent_innen an.**
- Da bei den einzelnen Seminarankündigungen die Literaturangaben nur zum Teil aufgeführt werden, erfragen Sie diese bitte bei Ihrer Anmeldung und klären, wie Sie Zugang zu den Literaturstellen bekommen.
- Die Veranstaltungen sind für alle Hörer_innen (AKJP, PSA, TP und Gasthörer_innen, unabhängig vom Stand der Ausbildung) zugänglich, wenn keine Angaben zum Hörer_innenkreis gemacht sind.
- Da die Zertifizierung von einzelnen Veranstaltungen nach den Maßgaben der Ärztekammer Nordrhein oder der Psychotherapeutenkammer NRW bei Erscheinen des Vorlesungsverzeichnisses in der Regel noch nicht erfolgt ist, erfahren Sie über die Homepage des Instituts (www.psychoanalyse-duesseldorf.de) den jeweiligen Stand zu den Fortbildungsveranstaltungen des Instituts. Bitte informieren Sie sich daher regelmäßig über die Homepage, welche Veranstaltungen zertifiziert sind.

Zuordnungsschlüssel

Theoretisches Lehrprogramm der DGPT

Die römischen Ziffern im Kursprogramm weisen auf die Bereiche hin, die im Rahmen des DGPT-Lehrprogramms angerechnet werden:

- I
 - Psychoanalytische Entwicklungs- und Persönlichkeitstheorie
 - Theorien der Psychodynamik von Familie und Gruppe
 - allgemeine Entwicklungspsychologie, Lerntheorie

- II
 - Allgemeine psychoanalytische Krankheitslehre

- III
 - Spezielle psychoanalytische Krankheitslehre
 - Psychosomatik
 - Einführung in die Psychiatrie

- IV
 - Psychoanalytische Traumtheorien

- V
 - Theorien des therapeutischen Prozesses und der psychoanalytischen Behandlungstechniken
 - Indikation der psychoanalytisch begründeten Verfahren und der anderen wissenschaftlich anerkannten Verfahren einschließlich Prävention und Rehabilitation

- VI
 - Techniken der psychoanalytischen (diagnostischen und therapeutischen) Gesprächsführung
 - Einführung in Psychodiagnostik
 - Methodik der psychoanalytisch begründeten Verfahren und der anderen wissenschaftlich anerkannten Psychotherapieverfahren

- VII
 - Fakultative Veranstaltungen
 - Grundlagen der psychoanalytischen Kulturtheorie und der analytischen Sozialpsychologie
 - Grundsätze der Berufsethik

- VIII
 - Kasuistisch-technisches Seminar

Zuordnung nach dem Gegenstandskatalog für die schriftlichen Prüfungen nach dem Psychotherapeutengesetz

Grundkurse AKJP und PSA/TP

- A.1. Allgemeine psychologische Grundlagen der Psychotherapie unter psychoanalytischen Gesichtspunkten sowie neuropsychologische Grundlagen der Psychotherapie, Geschichte der Psychotherapie
- A.2. Konzepte der Entstehung, Aufrechterhaltung und den Verlauf psychischer und psychisch mitbedingter Erkrankungen verschiedener Altersgruppen unter psychoanalytischen Gesichtspunkten
 - A.2.1. Allgemeine und spezielle psychoanalytische Krankheitslehre der Störungen mit Krankheitswert, bei denen Psychotherapie indiziert ist, unter besonderer Berücksichtigung der wissenschaftlich anerkannten Verfahren
 - A.2.2. Psychoanalytisch begründete psychosomatische Krankheitslehre
 - A.2.3. Psychiatrische Krankheitslehre unter psychoanalytischen Gesichtspunkten
- A.3. Definition, Diagnostik, Differentialdiagnostik und Indikationsstellung psychischer Störungen
 - Allgemeine Kennzeichen der Klassifikation und Diagnostik psychischer Störungen
 - Diagnostische Grundprinzipien unter psychoanalytischen Gesichtspunkten
 - Diagnostische Aspekte spezieller Störungsbilder
- A.4. Psychische Störungen im Säuglings-, Kindes- und Jugendalter bzw. Erwachsenenalter
- A.5. Intra- und interpersonelle Aspekte psychischer und psychisch mitbedingter Störungen in Paarbeziehungen, Familien und Gruppen unter psychoanalytischen Gesichtspunkten
- A.6. Prävention und Rehabilitation

- A.7 Medizinische und pharmakologische Grundkenntnisse für Psychologische Psychotherapeuten
- A.8 Methoden und differentielle Indikationsstellung wissenschaftlich anerkannter psychotherapeutischer Verfahren
 - Methoden der Verhaltenstherapie sowie weitere theoretisch begründete Verfahren
- A.9 Dokumentation und Evaluation von psychotherapeutischen Behandlungsverläufen
Methoden und Erkenntnisse der Psychotherapieforschung
- A.10 Berufsethik und Berufsrecht

Vertiefungskurse PSA/TP

- B.1 Theorie und Praxis der psychoanalytischen und tiefenpsychologisch fundierten Diagnostik, insbesondere Anamnese, Indikationsstellung und Prognose
- B.2 Rahmenbedingungen der psychoanalytisch begründeten Verfahren, Setting, Einleitung und Beendigung der Behandlung
- B.3 Behandlungskonzepte und -techniken psychoanalytisch begründeter Verfahren und deren Anwendung
Kasuistisch-technische Seminare
- B.4 Krisenintervention / Akutbehandlung
- B.5 Behandlungstechniken psychoanalytisch begründeter Verfahren bei Kurz- und Langzeittherapie
- B.6 Therapiemotivation, Therapeuten-Patienten-Beziehung im Psychotherapieprozess unter psychoanalytischen Gesichtspunkten
- B.7 Einführung in Behandlungsverfahren bei Kindern und Jugendlichen unter psychoanalytischen Gesichtspunkten
- B.8 Behandlungsverfahren bei Paaren, Familien und Gruppen unter psychoanalytischen Gesichtspunkten

Vertiefungskurse AKJP

- B.1 Theorie und Praxis der psychoanalytischen und tiefenpsychologischen Diagnostik, insbesondere Anamnese, Indikationsstellung, Prognose
- B.2 Rahmenbedingungen: Setting, Einleitung und Beendigung der Behandlung
- B.3 Behandlungskonzepte und -techniken psychoanalytisch begründeter Verfahren und deren Anwendung, Krisenintervention, Kurz- und Langzeittherapie
- B.4 Begleitende Psychotherapie der Bezugspersonen im Therapieprozess

Kursprogramm

Die Literaturangaben sind bei den Dozenten zu erfragen

Montag

Pohlmann / Tangen-Petraitis

Frühe Formen des Erlebens und die Entwicklung des sinnlichen Selbst

In diesem Seminar sollen anhand des Buches von Thomas Ogden „Frühe Formen des Erlebens“ der Zusammenhang von Körper und Seelischem besprochen und in den Kontext der analytischen Situation gestellt werden.

Vergabe von Referaten möglich.

Literatur: Ogden, T.: Frühe Formen des Erlebens, Springer Verlag;

Ogden, T.: Analytische Träumerei und Deutung. Springer Verlag;

Leikert, S.: Das sinnliche Selbst.

Hörerkreis: Für alle Hörer_innen, Studierende

Zuordnung: A.1, A.2.2, A.3, B.1; DGPT: I, II, III, V, VI

Ort: IPD 2 (20.04.2020),
IPD 1 (27.04. und 04.05.2020)

Termin und **27.04.2020 -- 20.30 – 22.00**

Uhrzeit: **04.05.2020 -- 19.45 – 22.00**
(2 1/2 DStd.)

Mudrich / Schleu:

Literaturforum XI

Mitglieder, Kandidat_innen und Gasthörer_innen des IPD sind eingeladen, von je einem/einer TN ausgewählte Literatur in Verbindung mit eigenen Behandlungserfahrungen zu diskutieren.

Vergabe von Referaten möglich.

Literatur: Fonagy, P., Gergely, G., Jurist, E. L., Target, M. (2017): Affektregulierung, Mentalisierung und die Entwicklung des Selbst, Klett-Cotta.

Hörerkreis: Für alle Hörer_innen

Zuordnung: B.2, B.5; DGPT: I, V, VI

Ort: IPD 2

Termin: 27.04.2020

Uhrzeit: 20.30 – 22.00 Uhr (1 DStd.)

Winter

Freuds Konzept der Nachträglichkeit

Vergabe von Referaten möglich. Bitte wenden Sie sich an:
praxiswinter@t-online.de

Literatur: Kirchoff, Chr. (2009): Das psychoanalytische Konzept der 'Nachträglichkeit': Zeit, Bedeutung und die Anfänge des Psychischen.

Hörerkreis: AKJP, PSA, TP, max. 3 Studierende

Zuordnung: A.1, A.2,1; DGPT: II

Ort: IPD 1

Termin: 28.09. und 05.10.2020

Uhrzeit: 20.30 – 22.00 Uhr (2x1 DStd.)

Kasuistisch-technisches Seminar

Tangen-Petraitis / Pohlmann

Kasuistisch – technisches Seminar

Stundenvorstellung aus einer tiefenpsychologisch-fundierten oder psychoanalytischen Behandlung.

Hinweis: Hörer mit Behandlungserlaubnis

Zuordnung: B.3.; DGPT: VIII

Ort: IPD 1

Termin: 06.04.2020

Uhrzeit: 19.00 – 22.00 Uhr (2 DStd.)

Dienstag

Adler-Corman / Engelhardt

Das erste Lebensjahr Teil I –

Die Entwicklung des Babys aus psychoanalytischer Sicht

Unterschiedliche Theorien sollen vorgestellt und diskutiert werden, u.a. Stern, Dornes, Melanie Klein, Bion, Magret Mahler, Dolto.

Vergabe von Referaten möglich.

Literatur: Stern, D.: Die Lebenserfahrung des Säuglings;

Klein, M.: Das Seelenleben des Kleinkindes;

Dolto, F.: Zwiesprache von Mutter und Kind.

Hörerkreis: Für alle Hörer_innen, Studierende

Zuordnung: A.1 - A.6; DGPT: I

Ort: IPD 1

Termin: 05.05.2020

Uhrzeit: 19.00 – 22.00 Uhr (2 DStd.)

Peteler

Organische Erkrankungen, hier Infektionskrankheiten (z.B. Masern) und Dynamik der Impfungen mit Blick auf die Psychodynamik in der Therapie

Hörerkreis: Für alle Hörer_innen, Studierende

Anmeldung: bis 14 Tage vor Kursbeginn per Mail oder Telefon

Zuordnung: A.2.2, A.4, A.5, A.7, A.8; DGPT: V, VII

Ort: Praxis Dr. Peteler

Adlerstr. 1,41469 Neuss

Termin: 12.05.2020

Uhrzeit: 18.45 – 22.00 Uhr (2 DStd.)

Kasuistisch-technische Seminare

Sand / Strehlau

KTS zum Anamnesen- und Behandlungspraktikum

Alle Fragen, Probleme, Fälle, die im Rahmen der Anamnese-Erhebung und der Behandlung auftauchen, können besprochen werden.

Bitte vorher anmelden

Hörerkreis: AKJP nach abgeschlossener Babybeobachtung
Zuordnung: A.3, B.1 - B.4
Ort: IPD 1
Termin: 21.04.2020

Althaus

Der OPD-KJ – Einführung und Übungen zur Umsetzung

Die Achse „Struktur“

Das Seminar soll eine Einführung in den OPD-KJ darstellen. Es ist geplant, regelmäßig Veranstaltungen zum OPD und Übungen zur Umsetzung anzubieten. Teilnehmende sind eingeladen, Vorstellungen und Wünsche hierzu einzubringen, außerdem sind Fallvorstellungen willkommen, an denen das diagnostische System des OPD umgesetzt werden kann.

Vergabe von Referaten möglich.

Literatur: Arbeitskreis OPD-KJ-2: OPD-KJ-2 (Hogrefe)
Hörerkreis: AKJP + PSA/TP
Zuordnung: A.3; B.3 (KTS) DGPT: VII, VIII
Ort: IPD 1
Termin: 23.06. und 01.09.2020
Uhrzeit: 19.00 – 22.00 Uhr (2 DStd.)

Haffer / Mudrich

Vorstellung einer Erwachsenen- und einer Kinder- / Jugendlichenbehandlung

Vorstellung TP oder PSA möglich.

Hörerkreis: AKJP + PSA/TP

Zuordnung: B.3; DGPT: VIII

Ort: IPD 1

Termin: 28.04.2020

Uhrzeit: 19.00 – 22.00 Uhr (2 DStd.)

Adler-Corman / Engelhardt

Das erste Lebensjahr Teil II

Die in Teil I vorgestellten psychoanalytischen Theorien werden anhand von Behandlungssequenzen erläutert.

Literatur: Israel, A. (Hrsg.): Der Säugling und seine Eltern.

Hörerkreis: Für alle Hörer_innen

Zuordnung: A.1 – A.6; DGPT: VIII

Ort: IPD 1

Termin: 19.05.2020

Uhrzeit: 19.00 – 22.00 Uhr (2 DStd.)

Mittwoch

Lackinger Karger

Psychosomatik der Frau

In diesem Seminar sollen häufige psychosomatische Störungen bei Frauen (z.B. Unterbauchschmerz, Kinderlosigkeit, vorzeitige Wehen, Wochenbettdepression, Wechseljahresbeschwerden) dargestellt und vor dem Hintergrund unterschiedlicher Erklärungsmodelle verstanden werden.

Bitte ggf. eigene Fallvignetten mitbringen!

Literatur: Neises, M., Ditz, S. (Hrsg) (2000): Psychosomatische Grundversorgung in der Frauenheilkunde, Thieme;
Dorn, A. et al (Hrsg) (2011): Die Psyche im Spiegel der Hormone, Mabuse.

Hörerkreis: Für alle Hörer_innen, max. 2 Studierende

Zuordnung: A.2.2; DGPT: III

Ort: IPD 1

Termin: 20.05.2020

Uhrzeit: 19.00 – 22.00 Uhr (2 DStd.)

Schleu

Transgenerationale Weitergabe von Traumatisierungen aus der Nazi-Zeit

Die transgenerationale Weitergabe von Traumatisierungen wird sowohl aus psychodynamischer, psychoneuroimmunologischer und historischer Sicht in Verbindung mit kasuistischem Material dargestellt und diskutiert.

Vergabe von Referaten möglich.

Literatur: Literatur auf Anfrage

Hörerkreis: Für alle Hörer_innen, max. 3 Studierende

Zuordnung: A.2, A.5, B.3; DGPT: I, III, V

Ort: IPD 1

Termin: 24.06.2020

Uhrzeit: 19.00 – 22.00 Uhr (2 DStd.)

Schleu

Rechtlich und berufsrechtliche Rahmenbedingungen sowie ethische Fragestellungen der psychotherapeutischen Arbeit

Rechtliche Rahmenbedingungen und ethische Abwägungen werden theoretisch und anhand von kasuistischem Material erarbeitet und diskutiert.

Literatur: Linden, M, Strauß, B (Hrsg.) (2018): Risiken und Nebenwirkungen von Psychotherapie, Medizinisch Wissenschaftliche Verlagsgesellschaft;
Hirsch, M. (2012): Goldmine und Minenfeld, Psychosozial Verlag.

Hörerkreis: Für alle Hörer_innen, max. 3 Studierende

Zuordnung: A.10, A.9, B.2, B.3; DGPT: V

Ort: IPD 1

Termin: 01.07.2020

Uhrzeit: 19.00 – 22.00 Uhr (2 DStd.)

Karger / Lorenzen

Schwierige Gesprächssituationen in der Psychotherapie

Jeder kennt das Problem als Therapeut_in: wir merken, dass in einer Situation in der Psychotherapie „etwas passiert“, aber wir wissen nicht, wie wir damit im Prozess mit dem Patienten umgehen sollen. In dem Seminar sollen anhand der Fälle (vom Erstgespräch bis zur abgeschlossenen Therapie ist alles willkommen) der Teilnehmer_innen solche als schwierig erlebten Situationen in der Interaktion mit Patient_innen wahrgenommen und der konkrete lösungsorientierte Umgang in Rollenspielen geübt werden.

Hörerkreis: Für alle Hörer_innen, max. 3 Studierende

Zuordnung: B.3, B.5, B.6; DGPT: VI

Ort: IPD 1

Termin: 15.07.2020

Uhrzeit: 19.00 – 22.00 Uhr (2 DStd.)

Kessler / Ritterbach

Analytische Behandlung von jungen Patienten zwischen 18 u. 25 Jahren

Gibt es Besonderheiten in der analytischen Behandlung von jungen Erwachsenen z.B. hinsichtlich der Diagnosestellung, der Konfliktbearbeitung und der Behandlungstechnik? Und wenn ja welche? Auf dem Hintergrund von Holger Salges Thesen und eigenen Erfahrungen der Teilnehmer_innen bezüglich der Behandlung von Spätadoleszenten wollen wir diese Frage zusammen diskutieren.

Literatur:	Salge, H. (2013): Analytische Psychotherapie zwischen 18 u. 25 – Besonderheiten in der Behandlung von Spätadoleszenten.
Hörerkreis:	Für alle Hörer_innen, max. 2 Studierende
Zuordnung:	A.2, A.4, A.5; DGPT: I, III
Ort:	IPD 2
Termin:	26.08.2020
Uhrzeit:	20.30 – 22.00 Uhr (1 DStd.)

Kessler

Bericht an den Gutachter – neue Form

Anhand von 2 Berichtsentwürfen von Kandidat_innen sollen die verschiedenen Punkte eines Berichts inhaltlich fokussiert und in kohärenter Weise aufeinander bezogen bearbeitet werden.

Anmeldung von zwei Berichtsentwürfen erwünscht

Literatur:	Dieckmann, M. et al. (2017): Faber/Haarstrick - Kommentar Psychotherapie Richtlinien; Ermann, M.: Psychosomatische Medizin und Psychotherapie.
Hörerkreis:	TP und PSA (nach Vorkolloquium bzw. mit Behandlungserlaubnis)
Zuordnung:	A.2, A.3; DGPT: I, II
Ort:	IPD 2
Termin:	16.09.2020
Uhrzeit:	19.00 – 22.00 Uhr (2 DStd.)

Kasuistisch-technische Seminare

Augustin-Moretti / Z. Hottélet

KTS

In diesem KTS möchten wir Ihnen Gelegenheit geben, eine (oder zwei) Behandlungsstunde(n) aus Ihren Aus-/Weiterbildungsbehandlungen vorzustellen, um darüber gemeinsam reflektierend zu sprechen. Insbesondere wenn Sie vorstellen wollen, melden Sie sich doch bitte bei den Veranstaltern hierfür an.

Hörerkreis: PSA/TP mit Behandlungserlaubnis

Zuordnung: B.3; DGPT: VIII

Ort: IPD 2

Termin: 13.05.2020

Uhrzeit: 19.00 – 22.00 Uhr (2 DStd.)

Lorenzen / Mudrich

Stundenvorstellung aus einer tiefenpsychologisch fundierten oder psychoanalytischen Behandlung

Hörerkreis: Für Kandidat_innen PSA, TP,
AKJP ab dem 4. Semester

Zuordnung: B.3; DGPT: VIII

Ort: IPD 2

Termin: 10.06.2020

Uhrzeit: 19.00 – 22.00 Uhr (2 DStd.)

Kessler / Buchheim

Stundenvorstellung aus einer tiefenpsychologisch fundierten oder aus einer analytischen Psychotherapie

Es soll ausreichend Zeit und Raum sein für eine ausführliche Betrachtung eines Behandlungsfalls aus der jeweils besonderen Perspektive von TP und AP. Die Aufnahme der Sitzung sollte gut hörbar sein.

Bitte rechtzeitig anmelden für weitere Absprachen (bis 1 Woche vorher).

Hörerkreis: Für Kandidat_innen PSA, TP, AKJP ab 4. Semester

Zuordnung: B.3; DGPT: VIII

Ort: IPD 2

Termin: 08.07.2020

Uhrzeit: 19.00 – 22.00 Uhr (2 DStd.)

Lauer / Schleu

Stundenvorstellung aus einer tiefenpsychologisch fundierten oder psychoanalytischen Behandlung

Hörerkreis: Für Kandidat_innen PSA, TP,
AKJP ab dem 4. Semester

Zuordnung: B.3; DGTP: VIII

Ort: IPD 2

Termin: 12.08.2020

Uhrzeit: 19.00 – 22.00 Uhr (2 DStd.)

Lorenzen / Augustin-Moretti

Deutsch als Fremdsprache - Fallvorstellung aus einer TP oder AP

Auf dem Hintergrund des gleichlautenden Seminars im WS erbitten wir eine interkulturelle Fallvorstellung, wobei Patient_in oder Therapeut_in Deutsch nicht als Muttersprache erworben haben. Die Seminarteilnahme am 14.03.20 ist nicht zwingend als Teilnahmevoraussetzung.

Hörerkreis: Kandidat_innen PSA, TP, AKJP ab 4. Semester

Zuordnung: B.3; DGPT: VIII

Ort: IPD 2

Termin: 09.09.2020

Uhrzeit: 19.00 – 22.00 Uhr (2 DStd.)

Donnerstag

Hoeffe

Allgemeine Psychopharmakologie, besonders Psychopharmakologie bei Kindern und Jugendlichen

Indikation und Einsatz; Notwendigkeiten und Gefahren; „Chemische“ Präparate vs. Naturheilmittel/Homöopathika.

Hörerkreis: Für alle Hörer_innen

Zuordnung: A.7; DGPT: VII

Ort: IPD 1

Termin: 02.04.2020

Uhrzeit: 20.00 – 21.30 Uhr (1 DStd.)

Hoeffe

Spezielle Psychopharmakologie bei bestimmten kinder- und jugendpsychiatrischen Erkrankungen

Adjuvante Medikation bei bestimmten Befindlichkeiten und Verhaltensauffälligkeiten.

Hörerkreis: AKJP + PSA/TP

Zuordnung: A.7; DGPT: VII

Ort: IPD 1

Termin: 23.04.2020

Uhrzeit: 20.00 – 21.30 Uhr (1 DStd.)

Lorenzen

Einführung in die Operationalisierte Psychodynamische Diagnostik (OPD-2)

Nach kurzer Einführung in die vier Achsen der Diagnostik und Diskussion offener Fragen soll die Einschätzung an vorgegebenen Fallbeispielen geübt werden. Es wird vorausgesetzt, dass Teilnehmende die Seiten 83-122 und 145-280 gelesen haben!

Vergabe von Referaten möglich.

Literatur: Arbeitskreis OPD: Operationalisierte Psychodynamische Diagnostik OPD-2, Huber 2006.

Hörerkreis: Für alle Hörer_innen, max. 3 Studierende /
Mindestteilnehmerzahl: 8

Zuordnung: A.3; B.1; B.6; DGPT: VI

Ort: IPD 1

Termine Do. 30.04.2020: 19.00 – 22.00 Uhr

und Fr. 01.05.2020: 10.00 – 15.30 Uhr

Uhrzeit: Sa. 02.05.2020: 10.00 – 15.30 Uhr

(insgesamt 8 DStd.)

Forum Freie Institute

Seit einigen Jahren beschäftigen wir uns mit unserer Identität als Mitglieder eines Freien Institutes, diskutieren über inhaltliche Positionen und deren Bedeutung sowie die aktuelle berufspolitische Entwicklung, insbesondere über die Gestaltungsmöglichkeiten des NFIP innerhalb der DGPT.

Interessierte Mitglieder und Kandidat_innen sind herzlich eingeladen.

Anmeldung bitte unter bmudrich@t-online.de

Ort: IPD 3

Termin: 07.05.2020

Uhrzeit: 20.30 – 22.00 Uhr

Moors

Psychotherapeutische Dokumentation: Wie dokumentiere ich richtig?

Basisdokumentation, Verlaufsdokumentation, Führen einer Patientenakte, Beachtung rechtlicher Regelungen z.B. Patientenrechtegesetz, Einsichtsrecht der Patienten, Aufklärungspflichten...

Die neue Empfehlung zur Dokumentation der Psychotherapeutenkammer NRW.

Anmeldung erforderlich unter: bernhard.moors@t-online.de

Literatur: u.a. Berufsordnung der PtK NRW
<https://www.ptk-nrw.de/de/recht/satzungen-und-verwaltungsvorschriften-der-psychotherapeutenkammer-nrw.html>

Hörerkreis: Für alle Hörer_innen, max. 2 Studierende

Zuordnung: A.9; DGPT: VII

Ort: IPD 1

Termine: 14.05.2020

Uhrzeit: 19.00 – 22.00 Uhr (2 DStd.)

Engelhardt

Psychoanalytische Modelle zum Schmerz

**Vortrag von Thomas F. Lehmann, Leitlinie Schmerz 20. Februar 2016
IPU Berlin VAKJP**

Zum psychodynamischen Verständnis chronischer Schmerzen bei Kindern und Jugendlichen.

Hörerkreis: Für alle Hörer_innen ab Behandlungserlaubnis, max. 2 Studierende

Zuordnung: A.2.1, B.3; DGPT: III

Ort: IPD 1

Termine: 04.06.2020

Uhrzeit: 19.00 – 22.00 Uhr (2 DStd.)

Moors

Reaktionen auf Trennung und Scheidung im Kindes- und Jugendalter

Theorie und Praxis: Gibt es ein erhöhtes Risiko psychisch zu erkranken?
Psychodynamische Überlegungen, Krankheitsbilder, Diagnostik;
Fallvorstellungen, Behandlungstechnik

Anmeldung erforderlich unter: bernhard.moors@t-online.de

Literatur: Lang-Langer, E. (2009): Trennungen und Verlust, Brandes & Apsel Verlag; Ley, K. u. Borer, Chr.: Und sie paaren sich wieder, edition diskord Tübingen.

Hörerkreis: Für alle Hörer_innen, max. 3 Studierende

Zuordnung: A.2, A.4, A.5; DGPT: I

Ort: IPD 1

Termine: 18.06.2020

Uhrzeit: 19.00 – 22.00 Uhr (2 DStd.)

Moors

Übungen zur Psychodynamik und Gutachterbericht

Erstellung des Berichtes an den Gutachter nach den neuen Vorgaben der Psychotherapierichtlinie mit Schwerpunkt Psychodynamik und Behandlungsplan

Anmeldung erforderlich unter: bernhard.moors@t-online.de

Literatur: Psychotherapierichtlinie: <https://www.ptk-nrw.de/de/recht/gesetze-und-verordnungen-brbund-und-nrw.html>

Hörerkreis: AKJP nach Vorkolloquium, max. 3 Studierende

Zuordnung: A.8; A.9; A.10; B.1; B.2; B.3; DGPT: I, II, III, V

Ort: IPD 1

Termine: 03.09.2020

Uhrzeit: 19.00 – 22.00 Uhr (2 DStd.)

Kasuistisch-technische Seminare

Adler-Corman / von Falkenhausen

Offenes KTS

Kandidat_innen, die eine Behandlung vorstellen möchten, bitten wir um verbindliche Anmeldungen bei Frau Adler-Corman.

Hörerkreis: Kandidat_innen AKJP, PSA, TP

Zuordnung: A.3, A.4, A.6, B.1 – B.4; DGPT: VIII

Ort: Praxis von Falkenhausen,
Redtenbachstr. 11, 45133 Essen

Termine: 28.05.2020

Uhrzeit: 19.00 – 22.00 Uhr (2 DStd.)

Freitag

Hofmann / Peteler

Sexuelle Kindesmisshandlung

- 1. Teil; Psychodynamik der nicht misshandelnden Bezugsperson**
- 2. Teil: Psychodynamik und Handlungsstrategien des Täters/der Täterin**
- 3. Psychodynamik des Opfers**

Kompaktseminar, Abschnitte bauen aufeinander auf

Frühzeitige Anmeldung erforderlich:

Praxis Dr. Peteler, Tel. 02137 – 937 4690

Hörerkreis: Für alle Hörer_innen

Zuordnung: A.2, A.2.1, A.2.2, A.4, A.5, AKJP: B.1, B.4;
PSA/TP: B.1 - B.8; DGPT: I, II, VII

Ort: Praxis Dr. Peteler

Adlerstr. 1, 41469 Neuss (Norf)

Termine: Fr. 20.03. und Sa. 21.03.2020

Fr. 19.06. und Sa. 20.06.2020

Fr. 11.09. und Sa. 12.09.2020

Uhrzeit: freitags 13.30 – 18.30 Uhr (3 DStd.)

samstags 09.00 – 17.00 Uhr (5 DStd.)

Lorenzen

Einführung in die Operationalisierte Psychodynamische Diagnostik (OPD-2)

Nach kurzer Einführung in die vier Achsen der Diagnostik und Diskussion offener Fragen soll die Einschätzung an vorgegebenen Fallbeispielen geübt werden. Es wird vorausgesetzt, dass Teilnehmende die Seiten 83-122 und 145-280 gelesen haben!

Vergabe von Referaten möglich.

Literatur: Arbeitskreis OPD: Operationalisierte Psychodynamische Diagnostik OPD-2, Huber 2006.

Hörerkreis: Für alle Hörer_innen, max. 3 Studierende /
Mindestteilnehmerzahl: 8

Zuordnung: A.3; B.1; B.6; DGPT: VI

Ort: IPD 1

Termine **Do. 30.04.2020: 19.00 – 22.00 Uhr**

und **Fr. 01.05.2020: 10.00 – 15.30 Uhr**

Uhrzeit: **Sa. 02.05.2020: 10.00 – 15.30 Uhr**

(insgesamt 8 DStd.)

Kasuistisch-technische Seminare

Hohendahl / S. Hottelet

Fragen und Reflexion zur Behandlungstechnik

Die Teilnehmer können kurze Fallsequenzen aus eigenen Behandlungen vorstellen.

Vergabe von Referaten möglich.

Hörerkreis: Für alle Hörer_innen mit Behandlungserlaubnis

Zuordnung: B.1, B.3, B.4; DGPT: V, VII, VIII

Ort: IPD 1

Termine: **04.09.2020**

Uhrzeit: **19.00 – 22.00 Uhr (2 DStd.)**

Samstag

Hofmann / Peteler

Sexuelle Kindesmisshandlung

- 1. Teil; Psychodynamik der nicht misshandelnden Bezugsperson**
- 2. Teil: Psychodynamik und Handlungsstrategien des Täters/der Täterin**
- 3. Psychodynamik des Opfers**

Kompaktseminar, Abschnitte bauen aufeinander auf

Frühzeitige Anmeldung erforderlich in der Praxis Dr. Peteler (Tel. 02137 – 937 4690)

Hörerkreis: Für alle Hörer_innen

Zuordnung: A.2, A.2.1, A.2.2, A.4, A.5; AKJP: B.1, B.4;
PSA/TP: B.1 - B.8; DGPT: I, II, VII

Ort: Praxis Dr. Peteler
Adlertr. 1, 41469 Neuss (Norf)

Termine: Fr. 20.03. und Sa. 21.03.2020

Fr. 19.06. und Sa. 20.06.2020

Fr. 11.09. und Sa. 12.09.2020

Uhrzeit: freitags 13.30 – 18.30 Uhr (3 DStd.)

samstags 09.00 – 17.00 Uhr (5 DStd.)

Moors

Zur Psychoanalyse der ADHS bei Kindern und Jugendlichen

Theorie und Praxis: Definition, Klassifikation und Diagnostik sowie psychodynamische Überlegungen zum Verständnis von AD(H)S, psychodynamische Leitlinie ADHS; Fallvorstellung; Behandlungstechnik

Anmeldung erforderlich unter: bernhard.moors@t-online.de

Literatur: Bovensiepen, G. et al. (Hrsg.): Unruhige und unaufmerksame Kinder; Psychoanalyse des hyperkinetischen Syndroms; Staufenberg, A.M.: Zur Psychoanalyse der ADHS; Manual und Katamnese; Psychodynamische Leitlinien: Aufmerksamkeits- und Hyperaktivitätsstörungen, AKJP Heft 146, 2/2010, S. 238-274. Oder
http://www.vakjp.de/dateien/publikationen_leitlinien.html

Hörerkreis: Für alle Hörer_innen, max. 3 Studierende

Zuordnung: A.2, A.2.1, A.3, A.4, B.1, B.3; DGPT: II, III, V, VI

Ort: IPD 1

Termine: 18.04.2020

Uhrzeit: 10.00 – 16.00 Uhr (4 DStd.)

Hartmann

Wut und Hass

Es handelt sich um ein fortlaufendes Seminar mit einer (inzwischen) geschlossenen Teilnehmergruppe. Wir beschäftigen uns mit theoretischen Annahmen wie auch mit behandlungstechnischen Fragen.

Vergabe von Referaten möglich.

Literatur: Kernberg, O.: Wut und Hass; Hopf, H.: Aggression.

Hörerkreis: Geschlossene Teilnehmergruppe

Zuordnung: A.1 – A.4; DGPT: I, II, III, IV

Ort: Praxis Hartmann
Graf-Bernadotte-Str. 34, 45133 Essen

Termine: 25.04., 06.06. und 15.08.2020

Uhrzeit: 11.00 – 16.00 Uhr (3 x 3 DStd.)

Lorezen

Einführung in die Operationalisierte Psychodynamische Diagnostik (OPD-2)

Nach kurzer Einführung in die vier Achsen der Diagnostik und Diskussion offener Fragen soll die Einschätzung an vorgegebenen Fallbeispielen geübt werden. Es wird vorausgesetzt, dass Teilnehmende die Seiten 83-122 und 145-280 gelesen haben!

Vergabe von Referaten möglich.

Literatur: Arbeitskreis OPD: Operationalisierte Psychodynamische Diagnostik OPD-2, Huber 2006.

Hörerkreis: Für alle Hörer_innen, max. 3 Studierende /
Mindestteilnehmerzahl: 8

Zuordnung: A.3; B.1; B.6; DGPT: VI

Ort: IPD 1

Termine Do. 30.04.2020: 19.00 – 22.00 Uhr

und Fr. 01.05.2020: 10.00 – 15.30 Uhr

Uhrzeit: Sa. 02.05.2020: 10.00 – 15.30 Uhr

(insgesamt 8 DStd.)

E.-M. Einig / W. Einig

Strukturfokussierte Behandlung in der TP: Indikation, Zielsetzungen, Besonderheiten der Beziehungsgestaltung, Techniken

In Abgrenzung zu konflikt- und traumaorientierten TP-Behandlungen wird die strukturfokussierte Behandlungstechnik mit ihren Besonderheiten besprochen und eingeübt.

Vergabe von Referaten möglich.

Literatur: Rudolf, G.: Strukturbezogene Psychotherapie

Hörerkreis: TP und PSA, vorzugsweise mit Behandlungserlaubnis

Zuordnung: B.1, - B.6; DGPT: I, V, VI, (VIII)

Ort: Praxis Einig

Schillerstr. 37-39, 44623 Herne

Termine: 16.05.2020

Uhrzeit: 09.30 – 15.00 Uhr

(3 DStd., 1 DStd. kann als KTS anerkannt werden)

Lorenzen / Mudrich

Theoriegeleitete Übungen zur Psychodynamik

Nach kurzen Impulsreferaten zu den verschiedenen Ansätzen soll die Psychodynamik eines Falles jeweils aus triebpsychologischer, ichpsychologischer, objektbeziehungstheoretischer, selbstpsychologischer, bindungstheoretischer und OPD-Perspektive konzipiert werden.

Kurzreferate zu den Ansätzen / Fallanmeldung erforderlich

Anmeldung erforderlich

Literatur: Mertens: Psychoanalytische Schulen im Gespräch.

Hörerkreis: Für alle Hörer_innen, max. 3 Studierende

Zuordnung: A.1, A.2; B.1; DGPT: I, II, III, V

Ort: IPD 1

Termine: 13.06.2020

Uhrzeit: 10.00 – 15.00 Uhr (3 DStd.)

Nitzschke / Pohlmann

Geschichte der Psychoanalyse (Teil II) – Wege des Unbewussten von der Hypnose zur Hysterie

Vor dem Hintergrund der Wissenschaftsbiographie Sigmund Freuds werden Basiskonzepte der psychoanalytischen Krankheitstheorie und Behandlungspraxis vorgestellt.

Vergabe von Referaten möglich.

Literatur: Nitzschke, B. (2011): Die Psychoanalyse Sigmund Freuds. Konzepte und Begriffe. VS-Verlag (Wiesbaden).

Hörerkreis: Für alle Hörer_innen, Studierende

Zuordnung: B.5; DGPT: V, VI

Ort: IPD 1

Termine: 27.06.2020

Uhrzeit: 10.00 – 15.00 Uhr (3 DStd.)

Spreen / Lorenzen

Einführung in die Verhaltenstherapie (Teil 1 und Teil 2)

Einführung in die Verhaltenstherapie und deren Begrifflichkeit. Darstellung der Entwicklung der Therapie von den Anfängen bis zu den neueren Methoden. Die Inhalte der schriftlichen Prüfung zur/zum Psychologische/n Psychotherapeutin/en stehen im Fokus.

Das Seminar bezieht sich auf die Therapie mit Erwachsenen, ist jedoch bzgl. Der Grundannahmen und Prüfungsvorbereitung ebenso an KJPIerInnen gerichtet.

Das Seminar findet in Kooperation mit dem AAI Düsseldorf statt.

Anmeldung bei josefine.lorenzen@t-online.de

Hörerkreis: Für alle Hörer_innen, max. 2 Studierende

Zuordnung: A.1, A.2.1, A.3, A.9; DGPT: VII

Ort: IPD 1

Termine: 12.09.2020

Uhrzeit: 9.30 – 17.00 Uhr (4 DStd.)

E.-M. Einig / W. Einig

Die Behandlung von Patient_innen mit sexuellem Missbrauch in TP und AP

Insbesondere anhand von Fällen sollen die Besonderheiten, die für solche Behandlungen essentiell sind, erfasst, psychodynamisch verstanden, in behandlungstechnische Kriterien gebracht und in der Bedeutung für die therapeutische Beziehung diskutiert werden.

Vergabe von Referaten möglich.

Hörerkreis: TP, PSA und AKJP, vorzugsweise ab Vorkolloquium

Zuordnung: A.5, B.1 - B.6; DGPT: I, V, VI, (VIII)

Ort: Praxis Einig

Schillerstr. 37-39, 44623 Herne

Termine: 19.09.2020

Uhrzeit: 09.30 – 15.00 Uhr (3 DStd.)

Kasuistisch-technische Seminare

Hohendahl / S. Hottelet

Gruppenanalyse in Theorie und Praxis

Aufgrund von Neuerungen durch das Psychotherapeutengesetzes gerät die Gruppenanalyse zunehmend mehr in den Fokus der Behandlungsmöglichkeiten. Geplant ist eine feste Gruppe, die sich 6 x im Jahr trifft. Verbindliche Anmeldung unter: hohendahlh@t-online.de

Vergabe von Referaten möglich.

Literatur: Yalom: Theorie und Praxis der Gruppenpsychotherapie.

Hörerkreis: AKJP

Zuordnung: B.2, B.3; DGPT: V, VI, VII

Ort: Praxis S. Hottelet

Bismarckstr. 93, 41061 Mönchengladbach

Termine: 09.05., 20.06., 15.08., 26.09.2020

Mi. 14.11.2020 im WS

Uhrzeit: 09:30 – 13:00 Uhr (2 DStd.)

Althaus / Hohendahl / S. Hottelet / Schlieper

PROSED - Professionsspezifische Selbsterfahrung

Wir möchten Sie einladen, eine eigene professionsspezifische analytische Spiel- und Handlungskompetenz für die Tätigkeit als analytische Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut_in zu entwickeln. Das Selbsterfahrungsseminar bietet die Möglichkeit zur Erkundung unbewusst wirksamer Einstellungen und der eigenen Risikobereitschaft im Spielgeschehen, um sowohl einen therapeutischen als auch persönlichen Stil im Umgang mit unseren jungen Patienten zu entwickeln.

Hörerkreis: Für alle Hörer_innen mit Lehranalyse

Zuordnung: A.5, KTS

Ort: IPD 1, 2, 3

Termine: 29.08.2020

Uhrzeit: 10.00 – 15.30 Uhr (3 DStd.)

Babybeobachtung

Die teilnehmende Säuglings- und Kleinkindbeobachtung ist integraler Bestandteil der Aus- und Weiterbildung AKJP. Interessierte Weiterbildungskandidat_innen der Abteilung PSA/TP sind herzlich eingeladen daran teilzunehmen. Vor Beginn ist ein theoretisches Einführungsseminar zu absolvieren. Die Säuglingsbeobachtung umfasst die regelmäßige Beobachtung eines Säuglings von der Geburt bis zur Vollendung des ersten Lebensjahres im Rahmen seiner Familie. Von den regelmäßig stattfindenden Beobachtungsstunden (1-mal wöchentlich) fertigen die Kandidat_innen ein ausführliches Protokoll an. Diese ausführlichen Protokolle werden in der begleitenden Balint-Gruppe (14-tägig), mit zwei erfahrenen Supervisor_innen vertiefend erörtert. Ziel dieses Ausbildungsabschnittes ist die Entwicklung der Fähigkeit zur teilnehmenden Beobachtung im Kontext zwischen Mutter-Säugling-Beobachter_in und die Entwicklung einer psychoanalytischen Perspektive und Haltung.

Hartmann:

Einführung in die Babybeobachtung

Verpflichtendes Seminar zur Vorbereitung auf die Säuglingsbeobachtung.

Hinweis: für Kandidat_innen AKJP, PSA, TP

Zuordnung: A.4; DGPT: VII

Ort: wird noch bekannt gegeben

Termin: bitte beim Seminarleiter erfragen.

Adler-Corman / Engelhardt

Balintgruppen zur Babybeobachtung

Hinweis: Für Kandidat_innen AKJP, PSA/TP

Zuordnung: A.4; DGPT: VII

Ort: IPD 2

Termin: 14-tägig jeden Dienstag

Uhrzeit: 19.00 – 22.00 Uhr

Balintgruppen und Selbststudium in Kleingruppen

Huber-Schaffrath:

Begleitende Balintgruppe zum Psychiatriepraktikum

Hinweis: Für Kandidat_innen im Psychiatrie- oder Psychosomatik-Praktikum PSA/TP

Ort: Wird noch bekannt gegeben

Termin: Bitte bei Frau Huber-Schaffrath anfragen

S. Hottel / Hohendahl:

Begleitende Balintgruppen zum Psychiatriepraktikum

Hinweis: Für Kandidat_innen AKJP

Zuordnung: A.2.3

Ort: IPD 2

Termine: Termine nach Absprache, freitags ab 19.00 Uhr, zu erfragen bei S. Hottel

Hartmann:

Selbststudium in Kleingruppen für Kandidat_innen AKJP

Protokoll und Anwesenheitsliste sind erforderlich.

Zuordnung: A.1 – A.5; DGPT: VII

Termin: nach Absprache

Uhrzeit: nach Absprache (8 x 2 DStd.)

Selbststudium in Kleingruppen für Kandidat_innen PSA/TP

Anmeldung bei einem/einer Dozent_in

Protokoll und Anwesenheitsliste sind erforderlich.

Zuordnung: freie Spitze; DGPT: VII

Termin: nach Absprache

Uhrzeit: nach Absprache

Lehrende

La	Lehranalytiker_in	(keine neuen LA)
LTh	Lehrtherapeut_in	
Se	Selbsterfahrungsleiter_in AKJP	
Su	Supervisor_in (PSA/TP) (AKJP)	(keine neuen Supervisionen)
Do	Dozent_in	(im Co-Teaching)
Lb	Lehrbeauftragte_r	
Gd	Gastdozent_in	

Adler-Corman, Petra, Dipl.-Päd. (AKJP)	Se	Su	Do
Akkanen-vom Stein, Eeva-Kristina, Ärztin	(La)	(Su)	Do
Althaus, Johanna, Dipl.-Soz.-Päd. (AKJP)	Se	Su	Do
Augustin-Moretti, Friederike, Dipl.-Psych.			(Do)
Baur-Morlok, Jutta, Ärztin	(La)	(Su)	Do
Bicker, Maria, Dipl.-Psych.			Do
Blothner, Dirk, Prof. Dr. phil.	(La)	(Su)	Do
Brauweiler, Frank, Dipl.-Soz.-Päd. (AKJP)			Lb
Buchheim, Silvana, Dipl.-Psych.			Do
Einig, Eva-Maria, Dipl.-Psych. et –Theol.	La	Su	Do
Einig, Hans-Werner, Dipl.-Psych. et –Theol.	La	Su	Do
Engelhardt, Gabriele, Dipl.-Soz.-Päd. (AKJP)	Se	Su	Do
Ferchland-Malzahn, Editha, Dr. phil.	(La)	(Su)	Do
Franz, Matthias, Prof. Dr. med.	La	Su	Do
Geck von Kaenel, Irmtraud (AKJP)			Do
Geuter, Johannes, Dipl.-Psych. (AKJP)			Gd
Haffer, Amelie, Dipl.-Soz.-Päd. (AKJP)	Se	Su	Do
Hapfelmeier, Gerhard, PD Dr. med. (AKJP)			Gd
Hartkamp, Norbert, Dr. med.	La	Su	Do
Hartmann, Thomas (AKJP)	Se	Su	Do
Heuft, Gereon, Prof. Dr. med., Dr. theol.	La	Su	Do

Hildenbrand, Gerhard, Dr. med.			Do
Hohendahl, Hermann, Dipl.-Päd. (AKJP)	Se	Su	Do
Horn, Elke, Dr. med.	La	Su	Do
Hottelet, Sabine (AKJP)	Se	Su	Do
Hottelet, Zenon, Dipl.-Psych. (AKJP, PSA/TP)	La	Su	Do
Huber-Schaffrath, Roswita, Dr. med.	(La)	Su TP	Do
Karger, André, Dr. med.	LTh	SuTP	Do
Kessler, Henry, Dipl.-Psych.	La	Su	Do
Klose, Bernd, Dr. med.	(La)	(Su)	Do
Krobok, Ute, Ärztin			Do
Kruse, Johannes, Prof. Dr. med.	(La)	(Su)	Do
Lackinger Karger, Ingeborg, Dr. med.	La	Su	Do
Langenbach, Michael, PD Dr. med.			Do
Lauer, Maria, Dr. med.	(La)	(Su)	Do
Lohrer, Uta, Dipl.-Soz.-Päd.			Do
Lorenzen, Josefine, Dr. med., Dipl.-Psych.	La	Su	Do
May, Michael, Dipl.-Päd. (AKJP)	Se	Su	Do
Moors, Bernhard, Dipl.-Soz.-Päd. (AKJP)	Se	Su	Do
Mudrich, Bettina, Dipl.-Psych.	La	Su	Do
Napiontek, Birgit, Dipl.-Soz.-Arb. (AKJP)	Se	Su	Do
Nitzschke, Bernd, Dr. phil.	La	Su	Do
Peteler, Helga, Dr. med.			Gd
Petri, Johannes, Dipl.-Psych.	La	Su	Do
Pfäfflin, Johannes, Dipl.-Psych.			Do
Piechotta, Beatrice, Ärztin	(La)	(Su)	Do
Pöggel, Jan, Dipl.-Soz.-Päd. (AKJP)			Lb
Pohlmann, Werner, Dipl.-Psych.	La	Su	Do
Quitmann, Gudrun, Dipl.-Soz. (AKJP)	Se	Su	Do

Ritterbach, Claudia, Dipl.-Psych.			(Do)
Rosanowski, Claudia, Dr. med.	La	Su	Do
Rosenbaum, Kevin, Dipl.-Soz.-Arb. (AKJP)			Lb
Rosenfeld, Stefanie, Dr. med.	La	Su	Do
Rust, Manfred, Dr. med.	(La)	Su	Do
Sand, Mechthild (AKJP)	Se	Su	Do
Sanders, Verena, Dipl.-Soz.-Päd. (AKJP)	Se	Su	Do
Schepker, Renate, Prof. Dr. med. (AKJP)	Se	Su	Do
Schleu, Andrea, Dr. med.			Do
Schlieper, Susanne, Dipl.-Psych. (AKJP)	Se	Su	Do
Schmitz, Hans, Dipl.-Psych.	La	Su	Do
Skutta, Michael, Arzt			(Do)
Strehlau, Sigrid, (AKJP)	Se	Su	Do
Struck, Ingeborg, Dipl.-Psych.			(Do)
Swyter, Volker, Dipl.-Psych.	(La)	(Su)	Do
Tangen-Petraitis, Christoph, Dipl.-Psych.	La	Su	Do
von der Stein, Bertram, Dr. med.	La	Su	Do
von Falkenhausen, Bettina Freifrau, Dr. med. (AKJP)			Gd
Winter, Stefan, Arzt			Do
Wöller, Wolfgang, PD Dr. med.	(La)	(Su)	Do
Zimmermann, Marion, Dipl.-Heilpäd. (AKJP)	Se	Su	Do